Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Freitag, 06.11.2026, 10:30 Uhr

Schlagzeile:
Neblig-trübes Herbstwetter, nachts und am Morgen leichter Frost

Wetter- und Warnlage:
Ein umfangreiches Hochdruckgebiet, das sich von der Nordsee bis zum Balkan erstreckt, beeinflusst mit einer kühlen und zeitweise feuchten Luftmasse das Wetter in der Region.

NEBEL:
Anfangs noch streckenweise Nebel, örtlich mit einer Sichtweite unter 150 m.
Am Mittag und frühen Nachmittag meist Sichtbesserung.
Von der Nacht zum Samstag bis Samstagvormittag erneut regional dichter Nebel.
In der Nacht zum Sonntag und Sonntagmorgen vor allem im Erzgebirge streckenweise Nebel.

FROST:
In der Nacht zum Samstag und Samstagmorgen verbreitet leichter Frost zwischen 0 und -4 Grad. In der Nacht zum Sonntag und Sonntagmorgen erneut leichter Frost zwischen 0 und -4 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Sachsen
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

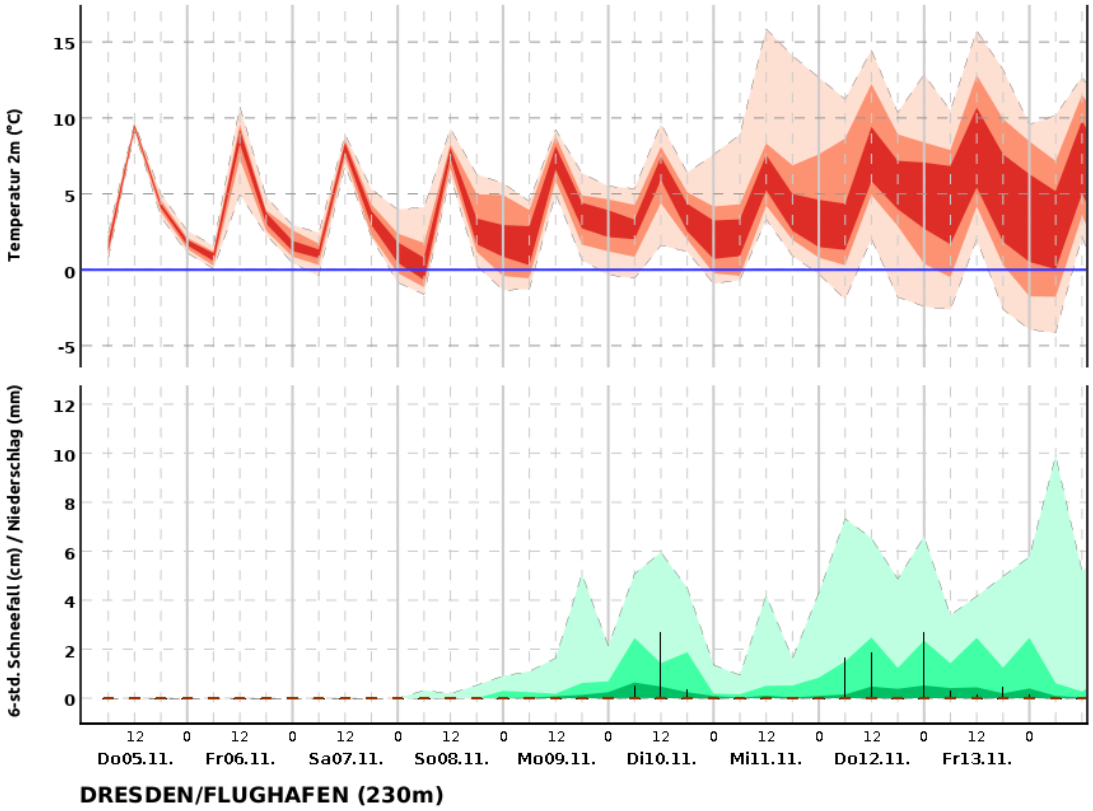
Besonderheiten: keine

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Sachsen
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

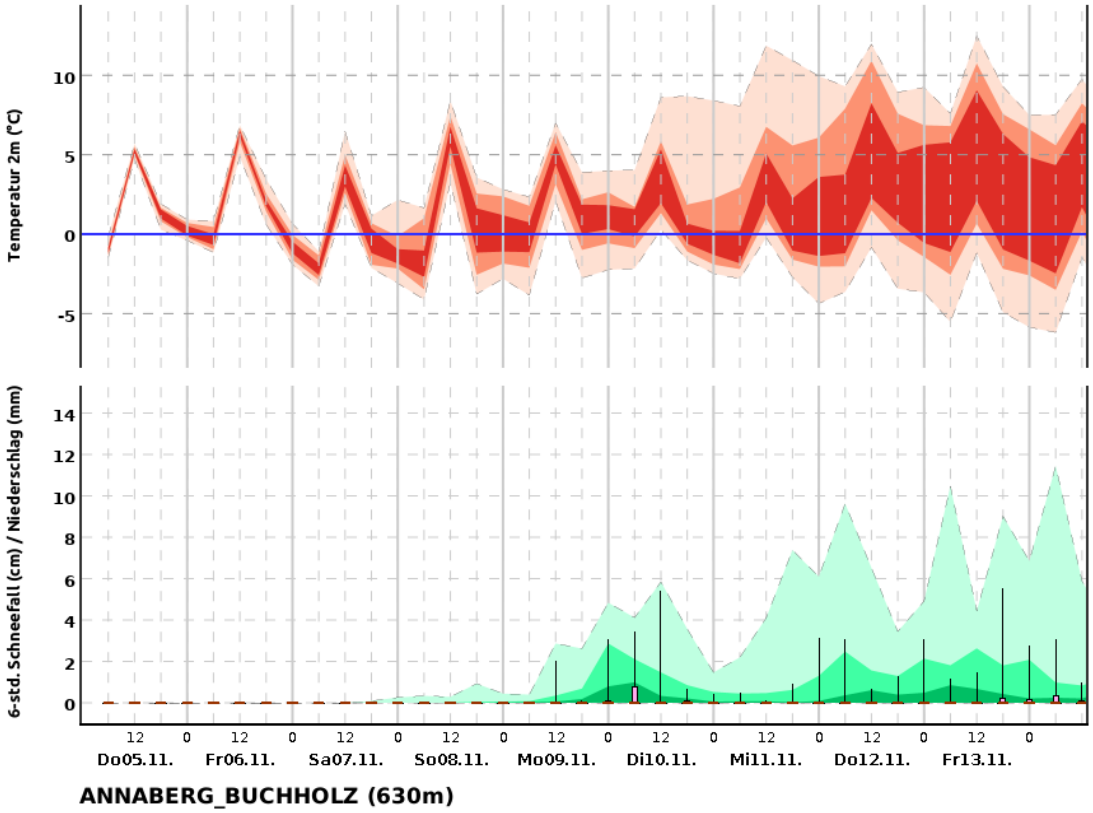
Besonderheiten: keine

Weitere Warnentwicklung:
FROST:
In der Nacht zum Montag und Montagmorgen vor allem in der Osthälfte und im Bergland leichter Frost.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



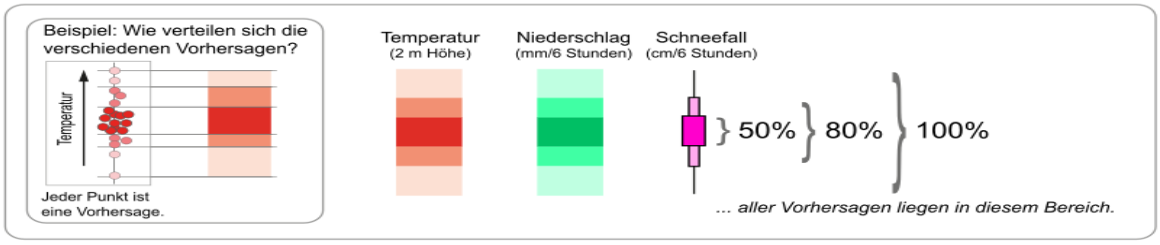
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Freitag, 06.11.2026, 20:30 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Robert Noth